



Insertion Suisse Arbeitsintegration Schweiz Inserimento Svizzera



Kommunikation

Mit dem Namenwechsel wurde auch das Logo und das graphische Erscheinungsbild des Verbandes geändert. Das Programm **etsi** **5D** MULTIMÉDIA & COMMUNICATION WEB in Lausanne hat das neue Logo entwickelt und alle Vorlagen angepasst.

Die Geschäftsstelle informierte die Mitglieder regelmässig per Email und durch Ihre Webseite www.arbeitsintegrationschweiz über interessante Angebote, Tagungen und wichtige Fachinformationen. Im Berichtsjahr haben die Mitglieder zudem vier elektronische Newsletters erhalten.

Mitglieder von Arbeitsintegration Schweiz hatten 2013 die Möglichkeit, Artikel in der monatlichen „Arbeitsmarkt“-Seite der Schweizerischen Gewerbezeitung (Auflage von 170'000 Exemplare) zu publizieren und somit die eigene Aktivität und Organisation einem grossen Publikum vorzustellen. 12 Mitglieder haben von dieser Möglichkeit Gebrauch gemacht !

« Wir bedanken uns herzlich bei unseren Mitgliedern und bei den Partnern für das Vertrauen und für die gute Zusammenarbeit! »

Bern, Februar 2014

JAHRESBERICHT 2013

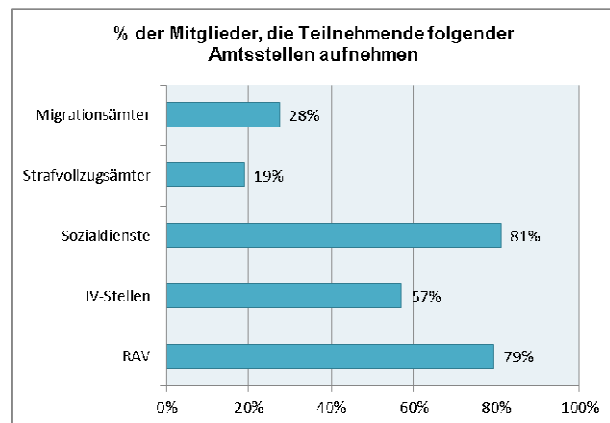


Verband

An seiner Mitgliederversammlung vom 25. April 2013 hat der Verband einstimmig den neuen Namen angenommen. Seit dem 1. Juni 2013 tritt der Verband als **Arbeitsintegration Schweiz, Insertion Suisse, Inserimento Svizzera** auf und wird somit öffentlich noch gezielter als die kompetente und zuständige Fachorganisation für Fragen der beruflichen und sozialen Integration wahrgenommen. Der Name ist das Ergebnis eines intern breit abgestützten und erfreulich verlaufenen Findungsprozesses (Wettbewerb, Umfrage).

Der Partnerverband **CRIEC** hat sich im April 2013 aufgelöst und behandelt seitdem das Thema der Sozialfirmen innerhalb von Arbeitsintegration Schweiz als Fachkommission „*Insertion par l'économique*“.

Im Sommer 2013 fand eine **Mitgliederumfrage** statt. 75% der Mitglieder von Arbeitsintegration Schweiz haben an der Umfrage teilgenommen. Die Antworten ermöglichten eine Übersicht über die Struktur, das Profil und die angebotenen Dienstleistungen der Mitglieder von Arbeitsintegration Schweiz.



Arbeitsintegration Schweiz konnte im Jahr 2013 einen **Mitgliederzuwachs** verzeichnen:

22 neue Organisationen haben sich dem Verband angeschlossen

170 Mitglieder zählte Arbeitsintegration Schweiz Ende Jahr (2012: 155)



Geschäftsstelle

Die **Geschäftsstelle in Bern** war mit der Geschäftsleiterin Prisca D'Alessandro besetzt. Ihr Arbeitspensum betrug 2013 80%.

Die **Zweigstelle Suisse romande** war mit Delia Guggenbühl besetzt. Sie arbeitete bis im Sommer 2013 zu 30% für Arbeitsintegration Schweiz, zu 20% für die Regionalgruppe Waadt und zu 10% für den Verband CRIEC. Ab Sommer 2013 arbeitete sie zu 40% für Arbeitsintegration Schweiz und zu 20% für die Regionalgruppe Waadt. Delia Guggenbühl war ab September 2013 im Mutterschaftsurlaub, Rachel Gotheil hat sie während dieser Zeit vertreten.

Die Zweigstelle Suisse romande führte bis Sommer 2013 auf Mandatsbasis das **Sekretariat des Partnerverbandes CRIEC** (*Conseil Romand de l'Insertion par l'Economique*). Beide Verbände haben von dieser engen Zusammenarbeit profitiert.

Die **Buchhaltung** von Arbeitsintegration Schweiz wurde 2013 von der **TRINAMO** in Aarau geführt. Die Sozialfirma Trinamo AG ist Mitglied von Arbeitsintegration Schweiz.



Geschäftsleiterin

Prisca D'Alessandro

info@arbeitsintegrationschweiz.ch



Zweigstelle Suisse romande

Delia Guggenbühl Adam

info@insertionsuisse.ch

Professionalisierung

Wir sorgen für die Professionalisierung der Branche der beruflichen und sozialen Integration

Im Juni 2013 fanden in Aarau und in Lausanne die zwei Veranstaltungen „**Internes Kontrollsystem bei Organisatoren von Arbeitsmarktmassnahmen**“ statt. Die Tagungen wurden in Zusammenarbeit mit dem SECO und mit dem Schweizerischen Verband der Arbeitsmarktbehörden VSAA organisiert.

Der dritte **Lehrgang „Alltagsmathematische Kompetenzen in Alltag und Beruf“** startete im November 2013. Der Lehrgang wurde in Zusammenarbeit mit dem SVEB organisiert. Das SECO hat sich an den Kosten des Lehrganges beteiligt.

Im Juni 2013 fand in Lausanne den **CRIEC-Fachaustausch** „*Le rôle des encadrants d'atelier dans les entreprises d'insertion*“ statt. Der Fachaustausch wurde in Zusammenarbeit mit der höheren Fachschule Sion organisiert.

Der **Lehrgang „Agogische Begleitung von Stellensuchenden“** wurde von SVOAM in Zusammenarbeit mit Agogis konzipiert. Der Lehrgang vermittelt die agogischen Kompetenzen für Anleitende in Programmen zur Arbeitsmarktintegration modular, stufenweise aufbauend und praxisorientiert. 2013 haben 33 Studierende das Branchenzertifikat SVOAM/Agogis "Agogische Begleitung von Stellensuchenden" erhalten.

Die **Höhere Fachprüfung Arbeitsagogik** wurde im 2013 zum vierten Mal durchgeführt. 80 Absolvent/innen haben die Prüfung erfolgreich bestanden, dies entspricht 66.1% der Kandidierenden. Am 28. November 2013 fand in Olten die feierliche Übergabe der Notenausweise statt. Arbeitsintegration Schweiz ist im Vorstand der Trägerschaft und in der Qualitätssicherungskommission der Höheren Fachprüfung vertreten.

Interessenvertretung

Wir geben unseren Mitgliedern eine gewichtige Stimme

Arbeitsintegration Schweiz hat 2013 an **zwei Vernehmlassungen** teilgenommen:

- > Parlamentarische Initiative „Öffentliches Beschaffungswesen. Ausbildung von Lehrlingen als Kriterium“,
- > Gesetzesänderung für die Deplafonierung des Solidaritätsprozentes in der Arbeitslosenversicherung.

Die Mitglieder hatten die Möglichkeit, ihre Meinung zu den Vorlagen zu äussern. Die Stellungnahmen sind auf der Homepage von Arbeitsintegration Schweiz zu finden.

Arbeitsintegration Schweiz hat sich im Rahmen der **IG Grundkompetenzen** aktiv dafür eingesetzt, dass die Rahmenbedingungen im Bereich der Förderung der Grundkompetenzen in der Schweiz verbessert werden. Die Förderung der Grundkompetenzen hat im neuen Weiterbildungsgesetz WeBiG Einlass gefunden. Das WeBiG wurde im Dezember 2013 vom Nationalrat verabschiedet.

Im Mai 2013 hat Arbeitsintegration Schweiz an der **Frühlingskonferenz der Städteinitiative Sozialpolitik und des Schweizerischen Arbeitgeberverbands „Markt und Sozialhilfe“** teilgenommen. Jean-Charles Rey hat Arbeitsintegration Schweiz an der Konferenz vertreten und ein Referat über die Arbeitsintegration bei der Sozialhilfe gehalten.

Arbeitsintegration Schweiz war im Berichtsjahr **Mitglied folgender Organisationen/Verbände**: *Conférence romande de la formation continue*, *SavoirSocial*, *SKOS*, *IG Grundkompetenzen*, *European Network of Social Integration Enterprises (ENSIE)*.

Sehr wichtig waren auch im Jahre 2013 die **Kontaktpflege und der Austausch mit Behörden und Partnerorganisationen**: SECO, BFM, VSAA, SEMO-Koordinatoren, ASSOF, CRIEC, Helvartis, INSOS, SVEB.

Forschung und Entwicklung

Wir thematisieren und setzen uns mit aktuellen Fragen der sozialen sowie der beruflichen Integration auseinander

Im November 2013 hat Arbeitsintegration Schweiz zusammen mit SECO und VSAA an dem **European Employment Forum in Brüssel** teilgenommen. Das Thema unseres Auftritts war die berufliche Integration von hochqualifizierten Stellensuchenden. Das nationale Programm BNF ist in diesem Bereich spezialisiert und hat in Brüssel sein Konzept und seine Erfahrungen einem breiten und interessierten Fachpublikum präsentiert.

Arbeitsintegration Schweiz ist Mitglied der Steuergruppe des **Forschungsprojektes „INSOCH: Die Sozialfirma als Grundstein sozialer Innovation“**. Das im Sommer 2013 gestartete nationale Forschungsprojekt will Organisationen der Arbeitsintegration in der Schweiz erstmals systematisch erfassen, analysieren und beschreiben. Besonders interessieren dabei dessen Innovationspotential und die dafür notwendigen Bedingungen. Das Forschungsprojekt wird von drei Fachhochschulen durchgeführt. Rund 700 Organisationen, die im Bereich der Arbeitsintegration tätig sind, haben an einer Onlineumfrage teilgenommen.

Qualitätsmanagement

Wir fördern die Sicherung und Entwicklung von Qualität im Bereich von Integrationsdienstleistungen

Ende 2013 waren:

- 77** Organisationen SVOAM:2010-zertifiziert (2012: 70).
- 26** Organisationen haben sich insgesamt im Berichtsjahr re- oder neu-zertifiziert (2012: 29).

In der deutschen Schweiz und in der Suisse romande fanden im November 2013 je ein 2-tägiger Fachaustausch zur Norm SVOAM:2010 statt.

Im November 2013 startete im Kanton Tessin der Einführungskurs zur Norm SVOAM:2010 für die Anbieter von Arbeitsmarktmassnahmen.

Vorstand

Nationalrat Louis Schelbert (LU, GPS) ist seit 2013 neuer Verbandspräsident von Arbeitsintegration Schweiz. Er löste Gabriela Wawrinka ab, die sich während 8 Jahren mit grossem Engagement und Fachwissen für den SVOAM eingesetzt hat.

Im Berichtsjahr traf sich der Vorstand von Arbeitsintegration Schweiz zu sechs Vorstandssitzungen. Behandelte Themen waren u. a. die Präsidiumsnachfolge, der neue Verbandsname und die Integration von CRIEC.

Mitglieder des Vorstandes 2013



Louis Schelbert

Präsident,
neu gewählt

Stéphane Manco

Vize-Präsident,
sté coop. Démarche,
Lausanne



Marco Dörig

Stiftung Zukunft Thurgau
Weinfelden

Jürg Fassbind

Kompetenzzentrum
Arbeit, Bern



Roberto Induni

atelier93.ch,
nationales Programm

Christoph Pohl

Arbeitsintegration
Winterthur



Iris Pulfer

SAH Zentralschweiz
Luzern

Jean-Charles Rey

HES SO Wallis,
neu gewählt

